Quelle:
Copyright:

3755

736. XV. 424.

424. Miscellanea. 497. alt K. 37.

4. altdeutsch gebd.

a. Lad. XV. fragm. No 208. — 20 Bll.

Bl 1a beginnt „Forma electionis qua servata erat in electione decani in hospitali (am Pyhrn) Anno (14)97." „Nota si eligitur forma compromissi mixti &c. findet 6b.

7–8 weiss.

9a bis 15b folgen drei Urkunden, die Wahl des Andreas Sakawer zum Decan des Collegiat-Stiftes zu Spital am Pyhrn betreffend, alle drei datirt de 1497 und mit den Stiftssiegeln und Handzeichen des Notars versehen. Das erste beginnt mit d. Aufschrift: „Decretum electionis". „Reverendissimo in Xto patri principi et dno dno Henrico Bambergensis ecclesie episcopo .... Andreas Baumgartner senior totumque capitulum ecclesie collegiatae B. M. V. in hospitali in pede Montis Spiera &c. mit den Subscriptionibus der Archivrichter &c.

16a enthält das colorirte Bild des „Albrecht Graf von Mansfeld weyland Bischoff zu Lumeburg" und darunter „Verwandt den angrenzt und forkomen der gegenwärtigen Stiftt hin zu Spital am Pirn."

17a enthält das colorirte Bild von „Friedrich von Aufsiß weiland Bischof zu Lumeburg". Und die Fortsetzung der Geschichte des genannten Stiftes bis 18b.

19 u. 20 pindorisch.

b. XVI Jhd. 13 Bll. Mitaufschriften.

Mosterbuch der sogenannten Wahl zu S. Dorothea in Wien, von 1477 und 1503.

Beginnen mit einer „Revocatio fratris (absentis) ad futuram electionem prelati." „Frater Sebastianus decanus totius conventus monasterii S. Dorothea virg. Wienne religiose p. add. Georio de Elbanng &c. findet 11a.

Bl 12 ist weiss.

Bl 13b ist mobile, eingeklebt, u. enthält eine Tacenota der Wahl abgegeben.

c. XVI Jhd.

Acta der Wahlen der Pröbste Udalrici, Joannis u. Magni zu